

Beitrittserklärung

Name:

Adresse:

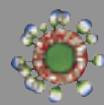
Telefon: Fax:

E-Mail:

Datum: Unterschrift:

Mitgliedsbeiträge: Stifter einmalig, andere Mitglieder jährlich. Bitte ankreuzen

- Einzelmitglied (€ 25,-) Förderer (€ 250,-)
 Mitgliedsfamilie (€ 30,-) Stifter (€ 2500,-)

Bitte per Post oder Fax (01) 521 77 / 327 an die **Freunde des NHMW, z. Hd. Fr. Eva-Maria Pribil-Hamberger, III. Zoologische Abt., 1014 Wien, Burgring 7** senden. Herzlichen Dank!Homepage der FREUNDE des NHMW: <http://freunde.nhm-wien.ac.at>Bitte
Frankieren
nicht
vergessenEigentümer, Herausgeber & Verleger: Naturhistorisches Museum Wien & Freunde des NHMW; Redaktion: Mag. Silvia Adam; Layout: Josef Muhsil-Schamall
Alle: 1010 Wien, Burgring 7; Bildmaterial (falls nicht anders angegeben): Bildarchiv des NHM; Druck: gugler print & media, 3390 Melk, Pielach 101

Titelbild: Black Smoker

TITELSTORY: SCHWARZE RAUCHER (Black Smokers)

Schwarze Raucher bilden sich in Meerestiefen von ca. 2500 Metern. Im Umfeld der mittelozeanischen Spreizungszonen lagern sich aus metallreichen, 275°C heißen Quellen vor allem Eisen-, Zink- und Kupfersulfide ab. Die schornsteinartigen, oft mehrere Meter hohen Schloten um die Wasseraustritte bestehen aus massivem Erz.

In der wenig einladenden Umgebung aktiver Schwarzer Raucher kommen zahlreiche charakteristische Tiefsee-Lebewesen wie Schnecken, Muscheln, Würmer und Krebse vor. Sie sind perfekt an die sauerstofffreien, absolut finsternen Hochdruck-Bedingungen um die heißen Erzschlote angepasst. Am Beginn der Nahrungskette stehen die extrem Wärme liebenden Archaeobakterien, die Energie durch Chemosynthese gewinnen können. Vieles deutet darauf hin, dass sich die ersten Lebewesen auf unserer Erde unter ähnlichen Umweltbedingungen durchsetzen mussten.

Das Titelbild zeigt die ca. 450 kg schwere Spitze eines Schwarzen Rauchers aus der Bismarcksee (Papua-Neuguinea) im Westpazifik. Geborgen wurde die Kostbarkeit im Rahmen des Forschungsprojektes „OLGA II“ zur Untersuchung ozeanischer Lagerstätten. Das Stück war Teil einer großzügigen Schenkung von **Prof. Dr. Werner Tufar**, dem Leiter des Forschungsprojektes, an das Naturhistorische Museum und ist im Saal IV der Mineralogischen Abteilung aufgestellt. Zwei weitere Schwarze Raucher aus dem Ost- und Westpazifik werden künftig in der Paläontologischen und der 3. Zoologischen Abteilung zu sehen sein (siehe auch Festveranstaltung am 28. 9. im Programmteil).

WISSENSCHAFTLICHE FACHVORTRÄGE

14. 9. Vortrag: GEOLOGIE IM SUPERMARKT

Dynamit in der Hagia Sophia oder James Watt und die Riesenlibellen. Seltsame Zusammenhänge offenbaren sich dem Geologen auf Schritt und Tritt. Selbst beim Biss ins Salzstangerl fallen ihm Geschichten von kollabierenden Ökosystemen ein. Wer bei Geologie nur an staubige Steine denkt, wird verwundert sein, mit welchem Blick der Erdwissenschaftler seine Umwelt wahrnimmt. Wahrscheinlich könnten Sie ohne Geologie nicht einmal diese Zeilen lesen.

17. und 18. 9. Vortrag: IM BAUCH DES UNGEHEUERS

Führung in die wissenschaftlichen Sammlungen der Geologisch-Paläontologischen Abteilung. Die Schausammlung zeigt nur einen winzigen Teil der gewaltigen Sammlungen des NHM. Der Rundgang in die sonst gesperrten Bereiche führt von historischen Beständen bis zu modernen Aufsammlungen. Doch warum wird überhaupt gesammelt?

ÖFFENTLICHES KINDERPROGRAMM IM NHM
Schauen – Spielen – Selber Forschen

Führungen für Kinder von 3 bis 5 Jahren (Dauer: 1 Stunde)

Führungskarte nur für Kinder: € 2,- (Begleitpersonen frei!)

2. 9., 16.00, Seesterne und Mondfische

Wir tauchen in die Tiefe der Meere und entdecken Blumentiere, Seesterne, bunte Fische und Riesentintenfische. Wir vergleichen harte Muschel- und Schneckenschalen und fühlen die scharfen Zähne eines Hais.

25. 9., 14.30, Harte Schale, weicher Kern

Diesmal wollen wir gemeinsam Schnecken entdecken. Sie haben ein Haus zum Verkriechen und gleiten auf einer schleimigen Spur dahin. Wir schauen lebenden Achatschnecken tief in die Stielaugen und beobachten sie beim Kriechen und Fressen. In unserer Schatzkiste suchen wir dann nach vielen verschiedenen Schneckenhäusern.

Für Kinder ab 5 Jahren (Dauer: 2 Stunden)

Samstag 14.00 Uhr, Sonntag und schulfreie Tage 10.00 und 14.00 Uhr

Führungskarte für alle Teilnehmer: € 2,-

1. 9., Überraschung und 2. 9., Haie!

3. 9., Schneller, höher, weiter – Rekorde im Tierreich

Blauwal, Kolibri, Strauß und Spitzmaus – sie alle sind Rekordhalter im Tierreich. Lerne die kleinsten und größten, die schnellsten und die giftigsten Tiere kennen! Im Kindersaal kannst du Flöhe springen lassen.

4. 9., Oldtimer im Tierreich

Im Lauf der Zeit haben sich viele Lebensformen entwickelt. Manche haben sich als Auslaufmodelle herausgestellt, andere haben sich bestens bewährt. Wir besuchen in der Schausammlung Tiere, die seit Jahrmillionen unsere Erde besiedeln: Haie, Schildkröten, Quastenflosser und Brückenechsen.

10. und 11. 9., Madagaskar

Mach dich mit Alex, Marty und Gloria auf den Weg in die Wildnis. Im Museum lernst du neben Löwen, Zebras und Flusspferden auch Tiere kennen, die nur auf der Insel Madagaskar leben: Lemuren, Schleichtaten und Tenreks. Auch Chamäleons, der Tomatenfrosch und das Ei des Elefantenvogels warten auf Dich.

17. und 18. 9., Tierpräparate und wie sie entstehen

An diesem Wochenende entführen wir dich in die Welt der Tierpräparation. Dabei kannst du auch einen Blick in die Werkstatt unserer Präparatoren machen und ihnen bei der Arbeit zusehen. Im Kindersaal kannst du dir selbst einen Zahn des Säbelzahnigers, eine Bärenkrallen oder verschiedene Schlangenköpfe abgeben. (Begrenzte Teilnehmerzahl bei den Führungen!)

24. und 25. 9., Wale und Delfine

Hast du gewusst, dass Wale und Delfine keine Fische sind? Sie atmen mit Lungen und säugen ihre Jungen mit Muttermilch. Der Blauwal ist das größte Lebewesen, das je auf unserer Erde gelebt hat. Mit 130 Tonnen Gewicht ist er so schwer wie 25 große Elefanten. Hör dir im Museum Walgesänge an und bastle dir selbst einen Wal.

Infos zu allen Angeboten unter Telefon und E-Mail: (01) 521 77 / 335 (Montag 14.00–17.00 Uhr, Mittwoch–Freitag 9.00–12.00 Uhr) sowie gertrude.schaller@nhm-wien.ac.at und agnes.mair@nhm-wien.ac.atÖFFENTLICHE VERANSTALTUNGEN
UND EXKURSIONEN

11. 9. Exkursion der ArGr. Karst & Höhle OEAV

HÖHLEN IN EISENSTADT UND UMGEBUNG

Führung: Anton Mayer

Fahrt mit Privat-Pkw. Informationen & Anmeldung beim Gruppenabend am 6. 9. oder bei Robert Seemann, Tel. (01) 521 77 / 273, Fax: (01) 521 77 / 264 oder E-mail: robert.seemann@nhm-wien.ac.at

15. 9. Exkursion „WEISS-HEITEN ÜBER GIPS“

Besuch bei Knauf Österreich in Tragöb und in Weißenbach bei Liezen, Leitung: Vera Hammer (NHM) & Andreas Bauer (Knauf)

Programm: Abfahrt: pünktlich um 7 Uhr; NHM (Burgring 7)

Vormittag: Busfahrt zum Gipsabbau Tragöb, Führung im Tagbau, dann Weiterfahrt nach Weißenbach; Mittagessen: ca. 13 Uhr

Nachmittag: Führung durch das Gipsplattenwerk Weißenbach bei Liezen
Rückkehr: ca. 19.30 Uhr, NHM

Ausrüstung: Festes Schuhwerk, Sicherheitshelm, Regenschutz. Die Exkursion findet bei jedem Wetter statt.

Die Mitnahme einer kleinen Vormittagsjause wird empfohlen.

Kosten: Busfahrt ca. € 25,-

Anmeldung bis spätestens 9. 9. an: Fr. Rosa Schönmann, Fax (01) 521 77 / 264, E-mail: rosa.schoenmann@nhm-wien.ac.at oder per Post: Mineralogisch-Petrographische Abteilung, Burgring 7, 1010 Wien.

Telefonische Anfragen unter (01) 521 77 / 265

Maximale Teilnehmerzahl: 45 Personen

18. 9. Exkursion VON AMETHYST BIS WASSERBÜFFEL

Führung: Herbert Summesberger (NHM), Oleg Mandic (NHM), Robert Paget (Alternativlandwirt), Karl Wagnsonner (Weinbauer)

Ziele: Amethyst Welt (Maissau), Krahuletz Museum (Eggenburg), Fossilien im Kieselgur-Tagebau (Parisdorf), Alternative Landwirtschaft (die Wasserbüffel von Diendorf am Kamp), Weinbau Straß im Straßertal

Abfahrt: 7.30 Uhr, NHM (Burgring 7)

Eggenburg: 8.30 bis 10.00 Uhr; Amethyst Welt: 10.30 bis 12.00 Uhr; Kieselgur-Tagebau Parisdorf: 14.30 bis 16.00 Uhr; Alternative Landwirtschaft Robert Paget: 16.30 bis 17.30 Uhr; Weinbau Wagnsonner, Straß im Straßertal: 18.00 bis 19.30 Uhr

Rückkehr: ca. 20.30 Uhr

Hinweise: Fußwegstrecken, Autobusexkursion, Mittagessen im Gasthaus (Maissau), Jause beim Heurigen. Bei Schlechtwetter: Stiefel mitnehmen!

Anmeldung bis 5. 9. an: Edeltraud Preis, Naturhistorisches Museum, 1010 Wien, Burgring 7; edeltraud.preis@nhm-wien.ac.at; Fax (01) 521 77 / 459

Maximale Teilnehmerzahl: 50 Personen

Kosten: Mitglieder € 32,- und Gäste € 35,- (inkl. Eintritt Eggenburg, Maissau, Amethyst-Schürfrechte, Buffet Wagnsonner)

21. bis 26. 9. JAHRESTAGUNG DES
VERBANDES ÖSTERREICHISCHER HÖHLENFORSCHER
in Johnsbach, Nationalpark Gesäuse

Organisiert von der Karst- & höhlenkundlichen Abteilung des NHM; mit reichhaltigem Exkursions- und Vortragsprogramm. Auch Teilnehmer, die nicht Mitglied in einem Höhlenverein sind, sind herzlich willkommen!

Nähere Informationen: Höhlenabteilung, Tel. (01) 523 04 18 oder unter <http://www.nhm-wien.ac.at/NHM/Hoehle/jhv.htm>

9. 10. Exkursion der ArGr. Karst & Höhle OEAV

HÖHLEN, KELLER UND STOLLEN IM
RAUM HOLLABRUNN, WEINVIERTEL

Führung: Otto M. Schmitz

Fahrt mit Privat-Pkw. Informationen & Anmeldung beim Gruppenabend am 4. 10., bei Otto M. Schmitz (Tel. & Fax 02267 / 2343 bzw. Tel. 0699 / 100 33 231) oder bei Robert Seemann, Tel. (01) 521 77 / 273, Fax: (01) 521 77 / 264 oder E-mail: robert.seemann@nhm-wien.ac.at

IMPERIAL Classic Gala

Naturhistorisches Museum

September 2005

Bannerbild: Wegen des großen Erfolges wird die Imperial Classic Gala mit dem Wiener Imperial Orchester weiterhin Donnerstag bis Montag um 20.15 Uhr in der unteren Kuppelhalle des NHM stattfinden! Infos: Tel. / Fax: +43 (0) 1 92 50 751, eMail: office@imperial-classic.at, www.imperial-classic.at

Monatsprogramm im Internet: <http://www.nhm-wien.ac.at/d/aktuelles.html>
Verständigungs-Service für Veranstaltungen: Schicken Sie Ihre E-Mail Adresse an waswannwo@nhm-wien.ac.at

Do 1 10.00, 14.00 Kinder-Programm
ÜBERRASCHUNG

Fr 2 10.00, 14.00 Kinder-Programm
HAIE!
 16.00 Führung für 3- bis 5-jährige
SEESTERNE UND MONDFISCHE

Sa 3 10.00, 14.00 Kinder-Programm
SCHNELLER, HÖHER, WEITER –
Rekorde im Tierreich
 13.30, 15.00, 16.15 Mikrotheater
AUS DER WUNDERWELT DER INSEKTEN
 14.30 Präsentation der Grafikmappe
„DAS BUCH IPS“
Peter Braunsteiner (Details siehe Textteil)

So 4 10.00, 14.00 Kinder-Programm
OLDTIMER IM TIERREICH
 10.30 Präsentation und Führung
KONSERVIERUNG VON NATUR
IN KUNST UND SAMMLUNG
Martin Huxter zeigt, wie seine Bilder entstehen, und Heinrich Schönmann führt durch die ältesten Teile der Insektensammlung
 11.00, 13.30, 15.00, 16.15 Mikrotheater
AUS DER WUNDERWELT DER INSEKTEN
 14.00, 16.00 Führung **ÜBER DEN DÄCHERN WIENS**

Di 6 19.00 c.t. Vortrag, Kursaal, ArGr. Karst & Höhle OEAV
HÖHLEN UND STOLLEN IM BURGENLAND
Anton Mayer

Mi 7 17.00, 18.30 Führung
ÜBER DEN DÄCHERN WIENS

Sa 10 13.30, 15.00, 16.15 Mikrotheater
Aus der Unterwelt des Tierreichs
DAS LEBEN IM BODEN
 14.00 Kinder-Programm
MADAGASKAR
 14.30 Vortrag, Kinosaal
COLEOPAT – Käfer als Entwicklungshelfer
Manfred Jäch

So 11 10.00, 14.00 Kinder-Programm
MADAGASKAR
 10.30 Führung
WIR LEBEN IM ZEITALTER DER KÄFER
Eine kurze Einführung in die Evolution
der „erfolgreichsten“ Tiergruppe der Erde
Manfred Jäch
 11.00, 13.30, 15.00, 16.15 Mikrotheater
AUS DER UNTERWELT DES TIERREICHS
DAS LEBEN IM BODEN
 14.00, 16.00 Führung **ÜBER DEN DÄCHERN WIENS**

Mi 14 17.00, 18.30 Führung **ÜBER DEN DÄCHERN WIENS**
 19.00 Abend-Event, Vortrag, Kinosaal
GEOLOGIE IM SUPERMARKT
Mathias Harzhauser
 22.00 Führung **DARK-SIDE. Nachts im Museum**
Ticketvorverkauf an der Museumskassa!
Keine Reservierung! Limitierte Teilnehmerzahl

Sa 17 13.30, 15.00, 16.15 Mikrotheater
DIE WUNDERBARE WELT IM WASSERTROPFEN
 14.00, 15.00, 16.00
 Führung für BesucherInnen von 6 bis 99 (1,5 Stunden)
TIERPRÄPARATE UND WIE SIE ENTSTEHEN
 14.30 Führung
IM BAUCH DES UNGEHEUERS
Mathias Harzhauser

So 18 10.00, 11.00, 14.00, 15.00, 16.00
 Führung für BesucherInnen von 6 bis 99 (1,5 Stunden)
TIERPRÄPARATE UND WIE SIE ENTSTEHEN
 10.30 Führung
IM BAUCH DES UNGEHEUERS
Mathias Harzhauser
 11.00, 13.30, 15.00, 16.15 Mikrotheater
DIE WUNDERBARE WELT IM WASSERTROPFEN
 14.00, 16.00 Führung **ÜBER DEN DÄCHERN WIENS**

Mi 21 17.00, 18.30 Führung **ÜBER DEN DÄCHERN WIENS**
 19.00 Abend-Event, Führung durch die Mineralogie
EIN ELEMENT – 1000 MINERALE
Die Vielfalt der Silikate
Andreas Thinschmidt (Details siehe Textteil)

Sa 24 13.30, 16.15 Mikrotheater
Aus der Unterwelt des Tierreichs
DAS LEBEN IM BODEN
 14.00 Kinder-Programm
WALE UND DELFINE
 14.30 Vortrag, Kinosaal
NAMIBIA – DER EIDECHSEN WEGEN
Reiseskizzen zoologischer Exkursionen
im südwestlichen Afrika
Werner Mayer

So 25 10.00, 14.00 Kinder-Programm
WALE UND DELFINE

10.30 Vortrag, Kinosaal
NAMIBIA – DER EIDECHSEN WEGEN
Reiseskizzen zoologischer Exkursionen
im südwestlichen Afrika
Werner Mayer

13.30, 15.00, 16.15 Mikrotheater
Aus der Unterwelt des Tierreichs
DAS LEBEN IM BODEN

14.00, 16.00 Führung **ÜBER DEN DÄCHERN WIENS**

14.30 Führung für 3- bis 5-jährige
HARTE SCHALE, WEICHER KERN

Mo 26 16.00 DAS ÖKOlogische CAFÉ, Saal 21
 Impulsvortrag und Diskussion bei Kaffee und Kuchen
ÖKOLOGISCHES ENGAGEMENT IM NHM
 Zusammenarbeit mit Umweltgruppen & Bürgerplattformen
 Infos unter <http://www.nhm-wien.ac.at/D/aktuelles.html>
 Newsletter bestellen unter oekocafeaktuell@nhm-wien.ac.at

Mi 28 17.00, 18.30 Führung **ÜBER DEN DÄCHERN WIENS**
18.00 Festveranstaltung der Freunde des NHMW, Kinosaal
 Ehrung von: Univ.-Prof. Dr. Werner Tufar, Dr. Almut Haspar & Dr. Roswitha Safar, Eleonore Grant, Gerda Winkler-Born, Hansjörg Lauermaun & Dr. Herbert Franz
 anschließend Vortrag:
REZENTE HYDROTHERMALE LAGERSTÄTTEN-
BILDUNG IN DER TIEFSEE: „Schwarze Raucher“
am Ostpazifischen Rücken und in der Bismarck-See
Werner Tufar (Marburg/Lahn)
 Verbindliche Anmeldung bis 16. 9. 2005, per Fax:
 (01) 52 177 327 oder E-Mail: eva.pribil@nhm-wien.ac.at

Fr 30 Veranstaltung der Freunde des NHMW
 16.00 Führung in die Wiener Innenstadt,
 Treffpunkt: Maria-Theresien-Denkmal
STEINWANDERWEGE
Herbert Summesberger

ÖFFENTLICHE VERANSTALTUNGEN UND ANGBOTE

3. 9. Der Künstler Peter Braunsteiner präsentiert die Grafikmappe **„DAS BUCH IPS“** über Leben und Werk des Buchdruckers *Ips typographus*.

Der Schmuckkünstler Josef Kinz zeigt seine Käfer-Schmuckobjekte. Dr. Heinrich Schönmann führt durch die Sammlung von Prof. Karl Schedl, eine der bedeutendsten Borkenkäfersammlungen der Welt.

VIRTUELLE FÜHRUNG IM HAISAAL

Der neu gestaltete Saal der Haie und Rochen bietet eine von Frank Hoffmann gesprochene Tonshow, die Sie in die faszinierende Welt einer uralten Spezies entführt.

Samstag und Sonntag: 10.00, 12.00, 15.00 und 17.00 Uhr
 Wochentag: 14.30 und 16.30 Uhr, mittwochs zusätzlich um 18.30 Uhr

6. 9., 18 Uhr
MOMENTE DER WILDNIS –
Meisterwerke der Tierpräparation von Peter Morass
 Präsentation der erweiterten Ausstellung mit zusätzlichen Großpräparaten und dem neuen Katalog in der Oberen Kuppelhalle & Saal 50. Alle Freunde des NHMW sind herzlich eingeladen!

Peter Morass, Europameister der Tierpräparation aus Tirol, hat mit seinen Objekten weltweit Aufsehen erregt.

Wie kaum ein anderer versteht er es, Szenen aus dem Leben der Tiere darzustellen: ein Fuchs beim Beutefang, ein Eisvogel, der mit einem Fisch aus dem Wasser auftaucht, ein Japanmakake beim Bad in einer heißen Quelle,... Ob fliegend, balzend, tauchend, kämpfend, ob beim Verleiten oder auf der Suche nach Nahrung – die tierischen Objekte scheinen jeweils am Höhepunkt einer typischen Bewegung „eingefroren“.

In Momentaufnahmen, die das Resultat jahrelanger Erfahrung eines geschulten Beobachters sind, wird ein Maximum an Echtheit und Dreidimensionalität vermittelt.

Insgesamt werden 45 Szenen mit Tieren aus verschiedenen Erdteilen gezeigt. Große Objekte wie das flüchtende Przewalski-Pferd stehen frei in der Ausstellung, kleinere werden in Vitrinen mit minutiös gestaltetem Lebensraum-Ausschnitt präsentiert. Jedes einzelne Stück macht deutlich, dass kein noch so gutes Medium das perfekte Präparat, das „Tier im Original“, zu ersetzen vermag.

Ein einzigartiges Beispiel für Kunsthandwerk mit wissenschaftlichem Anspruch auf höchstem Niveau!

Die Ausstellung der EXPONATURA aus Lana/Südtirol und des Tiroler Landesmuseums Ferdinandeum ist **noch bis 2. 10. 2005 im Saal 50 des NHM zu sehen.**

17. 9.; 14, 15 und 16 Uhr und 18. 9.; 10, 11, 14, 15 und 16 Uhr
TIERPRÄPARATE UND WIE SIE ENTSTEHEN
 Führungen für BesucherInnen von 6 bis 99 (Dauer: 1,5 Stunden)

Das Naturhistorische Museum hat eine große Präparationswerkstätte. Neben den eindrucksvollen Objekten für die Schausammlung werden hier Tausende wissenschaftlicher Präparate hergestellt. Damit wird der Grundstein für eine wichtige Aufgabe des Museums gelegt: das Sammeln, Dokumentieren und Erforschen der Vielfalt des Lebens.

Am 17. und 18. 9. dreht sich im Museum alles um die Präparation von Tieren. In der Sonderausstellung „Momente der Wildnis“ zeigen wir Ihnen beeindruckende Tierpräparate des Europameisters Peter Morass. Anschließend haben Sie Gelegenheit, in der Präparationswerkstätte zu sehen, wie ein Tierpräparat entsteht.

Unser Präparator Robert Illek und unsere Präparatorin Natalie Latkollik geben an diesem Wochenende Einblick in ihre tägliche Arbeit. Sie zeigen, wie wissenschaftliche Bälge und Dermoplastiken für die Schausammlung entstehen. Von alten Präparationstechniken wie dem Stopfen von Präparaten mit Holzwolle oder Moos bis zu neuesten Techniken wie dem Gefriertrocknen und Abgießen mit Kunststoffmaterialien werden verschiedene Methoden der Tierpräparation vorgestellt. Auch die tierischen Helfer in der Präparation, die Speckkäfer, können bei der Arbeit beobachtet werden. Sie reinigen Skelette von Fleischresten und Sehnen.

Kinder können sich im Kindersaal selbst als Präparatoren versuchen und einen Zahn des Säbelzähntigers, eine Bärenkrallen oder Schlangenköpfe abgießen.

Begrenzte Teilnehmerzahl. Karten zu € 2,- an der Kassa erhältlich.